

06.07.2022 Kräuterspaziergang

Am 6. Juli 2022 trafen wir uns zum zweiten Mal nach einer langen Corona-Pause zu einem Kräuterspaziergang am und um das Nikolauskloster am Stadtrand von Jüchen.

Unter Leitung der Kräuterefach Frau Ingrid Paulußen erfuhren wir, um die heilende Wirkung des Breit- und Spitzwegerichs, des Franzosenkrauts und verschiedener anderer Pflanzen, die wir bei dem Spaziergang am Wegesrand entdecken konnten.

Auch die schmackhafte Seite blieb nicht außen vor.



Gundermann

So wird nun in so mancher Küche der Teilnehmerinnen künftig das Blatt des Gundermanns mit Schokolade überzogen, als leckerer Ersatz für die bekannten, dünnen Schokotäfelchen mit der Pfefferminzfüllung.

Für so manchen war es auch neu, dass sich die Brennnessel leicht in weibliche und männliche Pflanzen unterscheiden lässt, indem man die Blüten bzw. Samen genauer betrachtet. Während die weiblichen wie in Trauben herabhängen, stehen

die männlichen seitlich vom Pflanzenstängel ab. Der ein oder andere trau- te sich schließlich auch, die Brennnesselblätter



Männliche Brennnessel



Weiblichlich Brennnessel

unter Anleitung anzufassen, ohne dass es zu dem bekannten brennenden und juckenden Effekt kommt.

Zum Abschluss des kurzweiligen Spazierganges ging es in einer geselligen Runde in den Ambietenhof in Glehn. Dort stand uns Frau Paulußen für offengebliebene Fragen nochmals zur Verfügung.

Eine gelungene Veranstaltung, die allen viel Freude gemacht hat.

C. S. Saufe



*Frau Ingrid Paulußen
mit Inara (ein Husky Mix)
und ihren interessierten
Zuhörern*